

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.09.2024

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 10.09.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- Handelsname: **311 TopCoat - Komponent B**
- Artikelnummer: 311-B
- UFI: J6M8-P0D4-T001-737G
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Lack
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
*Forbo Eurocol Nederland B.V.
Industrieweg 1-2
NL-1521 NA Wormerveer Holland
Tel. +31 75 6271620
E-mail-Adresse: info.eurocol@forbo.com*
- Website: *www.eurocol.com*
- **1.4 Notrufnummer:**
Im Notfall bitte Kontakt aufnehmen mit der niederländischen Giftzentrale, Rufnummer: 0031-(0)88-755 8000. (Diese Nummer ist nur dem behandelnden Arzt zugänglich und nur bei einer Vergiftung durch Unfall).

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
*Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.*
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS07

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
*Hexamethylen-1,6-diisocyanat homopolymer
Hydrophiles, aliphatisches Polyisocyanat*
- **Gefahrenhinweise**
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.09.2024

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 10.09.2024

Handelsname: 311 TopCoat - Komponent B

(Fortsetzung von Seite 1)

*H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**H335 Kann die Atemwege reizen.***Sicherheitshinweise***P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.**P280 Schutzhandschuhe tragen.**P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.**P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.**P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.**P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.***Zusätzliche Angaben:***Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder kommerziellen Nutzung eine angemessene Schulung durchgeführt werden.**Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.***2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung***PBT: Nicht anwendbar.**vPvB: Nicht anwendbar.***Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften***Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.***ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische***Beschreibung: Polyisocyanat auf Basis von Diphenylmethandiisocyanat (lösemittelfrei)***Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 28182-81-2	Hexamethylen-1,6-diisocyanat homopolymer	>50-100%
NLP: 500-060-2	⚠ Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335, EUH204	
CAS: 666723-27-9	Hydrophiles, aliphatisches Polyisocyanat	>10-25%
	⚠ Acute Tox. 3, H331; ⚠ Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412, EUH204	

Zusätzliche Hinweise:*Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.***ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:***Sofort Arzt hinzuziehen.**Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.**Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.***Nach Einatmen:***Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.**Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.**Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.**Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.**Nach Verschlucken: Riechlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.***4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen***Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.09.2024

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 10.09.2024

Handelsname: 311 TopCoat - Komponent B

(Fortsetzung von Seite 2)

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung *Symptomatische Behandlung.*

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid

Schaum

Löschpulver

*Bei größeren Bränden auch Wassersprühstrahl.**Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.*
5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid

Stickoxide (NOx)

Isocyanatdämpfe

Cyanwasserstoff (HCN)

*(Spuren)**Weitere gesundheitsgefährdende Brandgase und Dämpfe.*
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Besondere Schutzausrüstung:
*Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.**Vollschutzanzug tragen.**Atemschutzgerät anlegen.*
Weitere Angaben
*Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.**Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.**Für ausreichende Rückhaltungsmöglichkeit des Löschwassers sorgen.**Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.*

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
*Für ausreichende Lüftung sorgen.**Zündquellen fernhalten.*
6.2 Umweltschutzmaßnahmen:
*Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.**Mit viel Wasser verdünnen.*
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
*Mechanisch entfernen; Rest mit feuchtem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sägmehl, Chemikalienbinder auf Basis Calciumsilikat-Hydrat, Sand) abdecken. Nach ca. 1 Std in Abfallgebinde aufnehmen, nicht verschließen, (CO₂-Entwicklung!). Feucht halten und an gesichertem Ort im Freien mehrere Tage stehen lassen.**Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägmehl) aufnehmen.**Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.**Für ausreichende Lüftung sorgen.*
6.4 Verweis auf andere Abschnitte
*Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.**Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.**Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.*

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.09.2024

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 10.09.2024

Handelsname: 311 TopCoat - Komponent B

Abfallfass nicht ganz schliessen, Kohlendioxidentwicklung!

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
*Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
 Aerosolbildung vermeiden.
 Produkt darf nicht mit Wasser in Kontakt gebracht werden.*
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
*Kühl, aber frostfrei lagern.
 Nur im Originalgebinde aufbewahren.
 Eindringen in den Boden sicher verhindern.*
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Leichtmetalle und ihre Legierungen.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
*Empfohlen Lagertemperatur zwischen 15 und 25°C.
 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.
 Vor Frost schützen.
 Behälter gut geschlossen halten.*
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

· DNEL-Werte	
28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat homopolymer	
Inhalativ	DNEL langfristig einatmen 0,5 /mg/kg (wrk)

· PNEC-Werte	
28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat homopolymer	
PNEC mg/kg	532 mg/kg (Soil)
	266,7 mg/kg (Fresh Water Sediment)

- **Zusätzliche Hinweise:** *Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.*

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** *Nur an gut belüfteten Stellen verwenden.*
- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
*Bei Überempfindlichkeit der Atemwege und der Haut (Asthma, chronische Bronchitis, chronische Hautleiden) wird vom Umgang mit dem Produkt abgeraten.
 Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.*

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.09.2024

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 10.09.2024

Handelsname: 311 TopCoat - Komponent B

(Fortsetzung von Seite 4)

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· **Atemschutz**

Bei Gefahr des Einatmens Halbmaske mit Kombinationsfilter für organische Dämpfe und Partikel tragen.
 Filter A/P2

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· **Handschutz**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Nitrilkautschuk

Butylkautschuk

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die ermittelten Durchbruchzeiten nach EN 16523-1:2015 wurden nicht unter Feldbedingungen ermittelt. Daher wird eine maximale Tragezeit empfohlen, die 50 % der angegebenen Durchdringungszeit entspricht.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augen-/Gesichtsschutz** Dichtschießende Schutzbrille.

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aggregatzustand**

Flüssig

· **Farbe**

Farblos

· **Geruch:**

Geruchlos

· **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

· **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

Nicht bestimmt.

· **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

Nicht bestimmt.

· **Entzündbarkeit**

Nicht anwendbar.

· **Untere und obere Explosionsgrenze**

· **Untere:**

Nicht bestimmt.

· **Obere:**

Nicht bestimmt.

· **Flammpunkt:**

185 °C

· **Zündtemperatur**

~445 °C

· **Zersetzungstemperatur:**

ca. 181 °C

· **pH-Wert:**

Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.09.2024

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 10.09.2024

Handelsname: 311 TopCoat - Komponent B

(Fortsetzung von Seite 5)

· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität	<i>Nicht bestimmt.</i>
· Dynamisch:	<i>Nicht bestimmt.</i>
	<i>570-730 mPas</i>
· Löslichkeit	
· Wasser:	<i>Vollständig mischbar.</i>
· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	<i>Nicht bestimmt.</i>
· Dampfdruck bei 20 °C:	<i>5 hPa</i>
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	<i>1,15 g/cm³</i>
· Relative Dichte	<i>Nicht bestimmt.</i>
· Dampfdichte	<i>Nicht bestimmt.</i>
· Partikeleigenschaften	<i>Nicht anwendbar.</i>
· 9.2 Sonstige Angaben	
· Aussehen:	
· Form:	<i>Flüssig</i>
· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
· Zündtemperatur	<i>Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.</i>
· Explosive Eigenschaften:	<i>Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.</i>
· Lösemitteltrennprüfung:	<i><3 %</i>
· Lösemittelgehalt:	
· VOC (EU%)	<i>0,0 %</i>
· V.O.C. Schweiz	<i>0,00 %</i>
· Festkörpergehalt:	<i>100,0 %</i>
· Zustandsänderung	
· Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>Nicht bestimmt.</i>
· Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	<i>entfällt</i>
· Entzündbare Gase	<i>entfällt</i>
· Aerosole	<i>entfällt</i>
· Oxidierende Gase	<i>entfällt</i>
· Gase unter Druck	<i>entfällt</i>
· Entzündbare Flüssigkeiten	<i>entfällt</i>
· Entzündbare Feststoffe	<i>entfällt</i>
· Selbstersetzliche Stoffe und Gemische	<i>entfällt</i>
· Pyrophore Flüssigkeiten	<i>entfällt</i>
· Pyrophore Feststoffe	<i>entfällt</i>
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	<i>entfällt</i>
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	<i>entfällt</i>
· Oxidierende Flüssigkeiten	<i>entfällt</i>
· Oxidierende Feststoffe	<i>entfällt</i>
· Organische Peroxide	<i>entfällt</i>
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	<i>entfällt</i>
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	<i>entfällt</i>

DE

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.09.2024

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 10.09.2024

Handelsname: 311 TopCoat - Komponent B

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
*Exotherme Reaktion mit Aminen und Alkoholen.
Berstgefahr.*
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
*Amine
Wasser
Alkohole*
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
*Kein bei bestimmungsgemäßer Verwendung
Keine bei vorschriftmäßiger Lagerung*

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität**
Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat homopolymer

Oral	LD50	>2.500 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rat)
		>2.000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	0,39 mg/kg (rat)

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** *Wirkt entfettend auf die Haut.*
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Keimzellmutagenität** *Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*
- **Karzinogenität** *Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*
- **Reproduktionstoxizität** *Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Kann die Atemwege reizen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** *Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Besondere Eigenschaften-Wirkungen von Isocyanaten: Bei Überexposition - insbesondere bei Spritzverarbeitung von isocyanathaltigen Lacken ohne Schutzmaßnahmen - besteht die Gefahr einer konzentrationsabhängigen Reizwirkung auf Augen, Nase, Rachen und Luftwege. Verzögertes Auftreten der Beschwerden und Entwicklung einer Überempfindlichkeit (Atembeschwerden, Husten, Asthma) sind möglich. Bei Überempfindlichkeit schon bei der sehr geringen Isocyanatkonzentrationen ausgelöst werden, auch unterhalb de MAK-Wertes. Bei längerer Berührung mit der Haut sind Gerb- und Reizeffekte möglich.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.09.2024

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 10.09.2024

Handelsname: 311 TopCoat - Komponent B

(Fortsetzung von Seite 7)

· 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

· Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· **Aquatische Toxizität:** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

· **12.4 Mobilität im Boden** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** *Nicht anwendbar.*

· **vPvB:** *Nicht anwendbar.*

· 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

· 12.7 Andere schädliche Wirkungen

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Oberflächenwasser oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Nicht ausgehärtetes Material muß gemäß den behördlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgt werden.

Nach Aushärtung können kleinere Mengen als Baustellenabfälle oder Hausmüll entsorgt werden.

· Europäischer Abfallkatalog

08 05 01*	Isocyanatabfälle
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP13	sensibilisierend

· Ungereinigte Verpackungen:

· **Empfehlung:** *Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.*

· **Empfohlenes Reinigungsmittel:** *Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.*

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

· **ADR, ADN, IMDG, IATA** *entfällt*

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· **ADR, ADN, IMDG, IATA** *entfällt*

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· **ADR, ADN, IMDG, IATA**

· **Klasse** *entfällt*

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.09.2024

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 10.09.2024

Handelsname: 311 TopCoat - Komponent B

(Fortsetzung von Seite 8)

· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	<i>entfällt</i>
· 14.5 Umweltgefahren:	
· Marine pollutant:	<i>Nein</i>
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	<i>Nicht anwendbar.</i>
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	<i>Nicht anwendbar.</i>
· Transport/weitere Angaben:	<i>Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.</i>
· UN "Model Regulation":	<i>entfällt</i>

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

· Richtlinie 2012/18/EU

· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - **ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3**

· **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Nationale Vorschriften:**

· **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung):** schwach wassergefährdend.

· **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

· **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 10.09.2024

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 10.09.2024

Handelsname: 311 TopCoat - Komponent B

(Fortsetzung von Seite 9)

· Relevante Sätze

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H331 Giftig bei Einatmen.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktentwicklung

· Kontakt: ing. T.W. Breeuwer

· Versionsnummer der Vorgängerversion: 3

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
SVHC: Substances of Very High Concern
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert

DE